Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Stadttheater.** Als erste Volksvorstellung ist für Sonntag den 15. September das Schillersche Trauerspiel „Kabale und Liebe" in Aussicht genommen. Die Vorzugstheine sind in der üblichen Weise bereits zum Versand gekommen und können von Montag den 9. bis Freitag den 13. d. M. in den bekannten Kassenstunden gegen Tagesbüchlein und Bezahlung der Billetgebühr umgetauscht werden. Vorbestellungen zu den ersten Vorstellungen Sonnabend den 14. d. M. „Die Rabenstein erin" von Ernst von Wildenbruch und Sonntag den 15. d. M. „Der fliegende Holländer" werden an der Kasse entgegengenommen.

* **Neues Theater.** Aus dem Bureau wird geschrieben: Die Direktion Mauthner, welche es verstanden hat, ihre Bühne zu einem Faktor im Halleschen Kunstleben zu erheben, wird auch in diesem Jahre wohlgewappnet auf dem Plane erscheinen. Schon ein kurzer Blick auf die von der Direktion für das „Neue Theater" angekauften Novitäten dürfte genügen, um diesem strebsamen und fleißigen Kunst-Institute das lebhafteste Interesse aller Theaterfreunde zuzuwenden. Natürlich hat die Direktion in dem Bestreben, allen Besuchern gerecht zu werden, nicht nur Werke von literarischer Bedeutung angekauft, wie z. B. Frank Wedekinds Tragödie „Erdgeist", Hermann Fabers dreiaktiges Drama „Maria und Eva", Paul Egers nach dem Stoffe eines alten Lustspieles von Macchiavell bearbeitete Komödie „Mandragola", Gabriel Trarieux' tragisches Schauspiel „Sieg", welches Werk an demselben Tage in Wien, Nürnberg und Halle seine Uraufführung erleben soll, Alfred Sutros Schauspiel „John Glaydes Ehre", Oscar Wildes hochinteressantes Werk „Dorian Gray" und viele andere Werke moderner Autoren, sondern sie hat auch reichlich dem Unterhaltungsbedürfnisse des Theaterpublikums Rechnung getragen durch die Erwerbung zahlreicher lustiger Novitäten wie Rudolf Lothars und Battistini's dreiaktiges Lustspiel „Die große Gemeinde", welches am 1. 1. Hofburgtheater in Wien die denkbar erfolgreichste Uraufführung erlebt hat, Raoul Auernheimers reizendes Lustspiel „Symphonie in Blond", Henry Regniers übermütigen Schwank „Das Mannerlein", Franz von Schönthans neuestes Lustspiel „Die brennende Frage", welches er gemeinsam mit Fedor von Zobeltitz gearbeitet hat, Meßler und Bertrams urkomischen Schwank „Der Turmbau zu Babel", Max Schönans dreiaktiges Lustspiel „Frau Rechtsanwalt" Paul Alexander's reizende Plauderei „Ein Ehrenmann", Heinz Gordon's amüsantes Lustspiel „Fräulein Vorwärts", welches seine erfolgreiche Feuertaufe im Hamburger Thalia-Theater erlebte. Des auf so tragische Weise ums Leben gekommenen dänischen Schriftstellers Gustav Esmann's dreiaktiges Lustspiel „Vater und Sohn" (deutsch von Rudolf Presber), das während des ganzen Sommers täglich am Kleinen Theater unter den Linden (Berlin) das Repertoire beherrschte, wird ebenswenig auf dem Spielplan des „Neuen Theaters" fehlen, wie K. W. Rottiger's Lustspiel „Studentenliebe", Richard Skowronnets Komödie „Das graue Haus", William Büllers Einakter „Die Schwiegermama" und Victorien Sardous von Oskar Blumenthal ins Deutsche übertragene Lustspiel „Verwehte Spuren", das bereits viele Wiederholungen im Berliner Lustspielhause zu verzeichnen hat. Henri Bernstein ist mit seinem hochinteressanten „Baccarat" vertreten, Antoni Mars mit seinem ausgelassenen Schwank „Einquartierung"; von Karl Schüller wird das Neue Theater das dreiaktige Schauspiel „Staatsanwalt Alexander", welches in Berlin solches Aufsehen und vielfache Controversen hervorgerufen hat, bringen, ebenso wie Hornung und Presbreys Sensationsstück „Raffles", welches im Berliner Neuen Schauspielhause bereits seiner hundertsten Wiederholung entgegen geht. Heinrich Stobitzer, der bekannte Lustspieldichter hat sein neuestes Lustspiel „Reiteratzacke" auch dem Neuen Theater zur Aufführung übergeben. Auch Dr. Karl Müller-Rastatt, dessen „Land der Jugend" hier so sehr gefallen hat, übergab Herrn Direktor Mauthner seine jüngste Schöpfung, das dreiaktige Lustspiel „Die Redactrice", ein echt deutsches, reizendes Journalistenstück. Mit dieser Novitäten-Liste, die durchaus noch nicht alle einwohnenden Stücke enthält, ist das Arbeits-Programm des neuen Theaters noch keineswegs erschöpft; es harren noch mehr Gerüste des Theaterfreundlichen Publikums.

* **Süßmilch's Walhalla-Theater** veranstaltet morgen nachmittag 4 Uhr die erste Familien-Vorstellung bei kleinen Preisen. In dieser gelangt gleichfalls das vollständige glänzende Eröffnungsprogramm zur Aufführung. Wie im Vorjahre, so hat auch in dieser Saison jeder Erwachsene das Recht, ein Kind frei einzuführen. Abends 8 Uhr findet wie üblich Elite-Vorstellung statt.

* **Apollo-Theater.** Aus dem Bureau wird geschrieben: Das diesmalige glänzende Saison-Eröffnungs-Programm findet allseitige Anerkennung, die sich in täglich vollen Häusern und rauschendem Applaus bei Vorführung der einzelnen Piecen dokumentiert. Vor allem ist es Anna Müller-Lincke vom „Metropol-Theater" zu Berlin, die durch ihre reizende Vortragsweise das Publikum für sich gefangen nimmt. Walter Bährmann ist ein Humorist, wie er lange nicht in Halle gewesen. Weitere Glanznummern sind Paxtons lebende Kolossalgemälde, die ausgezeichneten Akrobaten, 4 Kayions, Zbiry mit seinen dressierten Angora-Riesenböcken und Affen und — nicht zu vergessen — der urkomische Jongleur-Akt von Mr. Keenwood-Duwenet, der allabendlich wahre Lachsalven hervorruft. — Sonntag nachmittag 4 Uhr findet das übliche Garten-Konzert bei freiem Entree statt. In dem Programm hierzu sind für diesmal die melodiösen Kompositionen von Strauß, Millöcker, Genée und Lincke besonders bevorzugt.

* **Symphonie-Konzerte.** Mit Bezugnahme auf das Inserat in heutiger Nummer sei darauf hingewiesen, daß der Vorverkauf zu den neugegründeten Symphonie-Konzerten der aus 90 Musikern bestehenden Halleschen Orchester-Vereinigung der Firma Reinhold Koch, Hofmusikalienhandlung, Alte Promenade, übertragen worden ist. Wie bereits früher mitgeteilt, setzt sich das neue große Symphonie-Orchester aus den Mitgliedern der Stadttheater-Kapelle und denen des Füsilier-Regiments Nr. 36 zusammen. Die Konzerte unterstehen abwechselnd der Leitung unseres ersten Theater-Kapellmeisters Herrn Eduard Märike und des Kgl. Musikdirektors Herrn Otto Wiegert. Die Konzertleitung ist mit einer Anzahl namhafter Komponisten in Verbindung getreten und wird in kürzester Zeit in der Lage sein, die Namen derselben zu veröffentlichen. Neben einer Reihe seltener in Halle gehörter klassischer Werke ist für jedes der sechs Konzerte eine moderne Dichtung, großen Stils geplant und Unterhandlungen mit den Verlegern betreffs Aufführungsrechtes von Werken von Richard Strauß, Gustav Mahler, Sigmund von Hausegger, Anton Bruckner und Alexander Glazounow eingeleitet. Auch ein Parsival-Abend mit Deklamation durch Herrn von Possart ist in Aussicht genommen.

* **Lisbeth Stoll**, die allen Opernfreunden durch ihre langjährige und erfolgreiche Wirksamkeit am Halleschen Stadttheater in bester Erinnerung stehende hochdramatische Sängerin hat sich in Halle als Gesangslehrerin niedergelassen. Bei der allgemein anerkannten, technischen Vollendung und der künstlerischen Zuverlässigkeit der gefeierten Primadonna, die auch als Liedersängerin im Konzertsaal auf eine große Reihe von Triumphen zurückblicken kann, wird es ihr an Zuspruch nicht fehlen.

* **Bruno Heydrichs Konservatorium** für Musik und Theater, I. Hallesches Konservatorium (staatl. genehmigte Anstalt), Poststraße 21. Auf den Opernabend in Kostümen, der zum Besten der Schüler-Unterstützungskasse am 11. September abends 8 Uhr im großen Saale der „Kaiserhalle" stattfindet, sei nochmals hingewiesen. Programm und Mitwirkende i. Annonce. Vorverkauf der Billets in der Hofmusikalienhandlung Hothan und im Sekretariat des Konservatoriums.

* **Auf der Halleschen Radrennbahn** findet morgen Sonntag das letzte und zugleich das interessanteste Radrennen dieser Radsportsaison statt. Wer wird siegen? Um den großen Preis von Halle kämpfen Jean Goor und Przyrembel, die beide in dieser Saison bedeutende Siege, auch auf unserer Bahn, davongetragen haben, und mit ihnen tritt der Amerikaner Menus Debell in die Schranken, der erst am 1. September gegen fünf Vertreter der internationalen Extraklasse einen glänzenden Sieg in Spandau errang. Gegen Motorrücken hat man sich dadurch gesichert, daß jeder Fahrer verpflichtet ist, mit zwei gut laufenden Schrittmachermotorrädern zu erscheinen. Um den kleinen Sommerpreis kämpfen Hugo Przyrembel, die Belgier Hermine und der Magdeburger Schnelle. An den Flugrennen beteiligen sich der Weltmeister Willy Arend und der Berliner Fritz Theile, dessen ausgezeichnete Rennen wir in dieser Saison schon bewundern konnten. So wird es denn morgen auf der Rennbahn die spannendsten Kämpfe geben. Möge das Wetter günstig sein, damit den vielen tausend Personen, die ihren Sonntag nachmittag an der Rennbahn verleben wollen, die Freude nicht verpfiffen wird.

* **Bad Wittekind.** Morgen Sonntag früh 6½ und nachmittags 3½ Uhr gibt die Kapelle unserer 36er unter persönlicher Leitung des Kgl. Musikdir. Herrn Otto Wiegert zwei große Konzerte.

* **Bierpreise in den hiesigen Ballsälen.** Der Ausschuß der Vereine hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, am Dienstag den 10. d. M. im Saale von Sergel's Bierhaus, Mittelstraße, eine Versammlung der Vereine abzuhalten. Die Einladungen sind versandt und steht unter anderem der Bericht des Ausschusses über seine bisherige Tätigkeit und freie Aussprache der Vereine über ihr bisheriges und zukünftiges Verhalten, sowie die Beschlußfassung dazu auf der Tagesordnung. Zum Erscheinen sind alle an der Angelegenheit interessierten Vereine durch Vertreter berechtigt.

* **Der Allgemeine Bürgerverein für städtische Interessen** hielt gestern abend in Nesses Hotel „Stadt Berlin" eine Gesamt-Vorstands-Sitzung ab, welcher Vertreter sämtlicher gemeinnütziger Bezirksvereine beiwohnten. In dieser wurde mit Rücksicht auf die bevorstehenden Stadtverordnetenwahlen erschöpfender Bericht erstattet, über die mit dem Halleschen Bürgerverein getroffenen Vereinbarungen, welche dahin gehen, daß zur diesmaligen Stadtverordnetenwahl beide bürgerliche Parteien gemeinsame Kandidaten aufstellen werden und selbstverständlich auch gegenseitig unterstützen. Die bezüglich der Verteilung der Mandate für die dritte Abteilung getroffenen und durch die Delegierten beider Vereine anerkannten Vereinbarungen fanden vollständig die Zustimmung der Versammlung, während andererseits betreffs der zweiten Abteilung man der Meinung war, daß vor Abschluß der notwendigen Verhandlungen mit den Vereinigungen, die sich speziell mit den Wahlen in der zweiten Abteilung beschäftigen, sich noch gar keine genaue Stellungnahme hierzu ermöglichen lasse. Man erwartet daher von der nächsten Zusammenkunft der beiderseitigen Delegierten, daß sich diese vor allen Dingen erst mit vorgenannten Vereinen ins Einvernehmen setzen und deren Stellungnahme anhören werden. Als zweiter Punkt der Tagesordnung gelangte ein Antrag des zweiten kommunalen Bezirksvereins, Stellungnahme zu der beabsichtigten Selbstversicherung der städtischen Gebäude, zur Besprechung und war aus dem diesbezüglichen Referat folgendes zu entnehmen: Schon seit Jahren ist es ein besonderer Wunsch vieler Stadtverordneten gewesen, die großen Kosten von circa 18 000 Mark jährlich für Feuerversicherung städtischer und öffentlicher Gebäude zu sparen, noch dazu doch der weitaus größte Teil dieser Gebäude, der neueren Bauart entsprechend fast nur aus Eisen und Stein gebaut und daher nur im geringen Umfange der Gefahr der Beschädigung durch Feuer ausgesetzt sind. Die einzige Sorge bildete bisher immer das, entsprechend seiner inneren Einrichtung hochversicherte Stadt-Theater, jedoch sind gerade hier in den letzten Jahren durch die Erfahrungen, die man durch die Brände größerer Theater erlebt hat, in umfassende Vorsichtsmaßregeln getroffen, daß auch hier nach größter Möglichkeit der Gefahr eines plötzlich entstehenden größeren Feuers vorgebeugt ist. So kann durch eine sinnreiche Konstruktion von der Decke des Theaters aus, der ganze Innentaum mit Wasser vollständig berieselt werden, währenddem wiederum Bühne und Zuschauerraum durch feuersicheren Vorhang gänzlich getrennt und von einander abgeschlossen werden können. Auch unsere Feuerwehr, welche bekanntlich ganz vorzüglich organisiert ist und welche durch ein neues Depot im Süden noch verstärkt und aktionsfähiger gemacht wird, kostet der Stadt zur Zeit, ohne dabei die Kosten des neuen Depots zu berücksichtigen, 133 000 Mk. jährlich und bei Einrechnung der Unterhaltungskosten für das neue Depot, in Zukunft mindestens 180 000 Mk. Man ist deshalb doppelt angewiesen, eine Herabminderung der städtischen Ausgaben für Versicherungen herbeizuführen und ist gerade dieser Wunsch in letzter Zeit mehrfach geäußert worden, noch dazu die Ermittelungen ergeben haben, daß im Laufe der letzten 50 Jahre nur ca. 40 000 Mk. Feuerschaden der Stadt vergütet wurden. Man erwägt daher jetzt, um einen Fonds für die Selbstversicherung zu schaffen, neben den bisher gezahlten Versicherungssummen von ca. 18 000 Mk. pro Jahr, noch jährlich 20 000 Mk. zuzulegen und dieses Kapital soweit anzusammeln, bis man einen Höchstbetrag von ca. 200 000 Mk. für alle Eventualitäten zur Verfügung hat, ja man ging in dieser Angelegenheit sogar noch einen Schritt weiter und sprach sich dahin aus, daß es nicht nur möglich, sondern auch durchführbar sei, eine direkte städtische Feuerversicherung auch für das Privateigentum ins Leben zu rufen, um so die vielen Gelder, welche jetzt durch Versicherung des Privatgrundbesitzes in die Hände auswärtiger Versicherungsgesellschaften fließen, dem Stadtsäckel zuzuführen. Man will in einer demnächst einzuberufenden großen öffentlichen Versammlung durch einen geeigneten Fachmann über diesen, die öffentliche Meinung so sehr interessierenden Punkt, Vortrag halten lassen, um jedem Bürger Gelegenheit zu geben, sich selbst von der Zweckmäßigkeit und dem Nutzen dieser Operation ein Bild zu machen. Natürlich wird dieses Projekt auch seine Gegner, speziell in den Reihen der Vertreter der Feuerversicherungen haben, jedoch ist ein Vorteil für unseren Stadtsäckel kaum abzustreiten. Der Rest des Abends wurde mit Geschäftsordnungsfragen ausgefüllt.

* **Im Kaufmännischen Verein für weibliche Angestellte** wird Freitag den 13. September, ½9 Uhr, abends im Heim, Gr. Ulrichstraße 16, Eingang Boldergasse, ein Vortrag über: „Die staatliche Pensionsversicherung der Privatbeamten" gehalten. Da diese angestrebte Versicherung an weiblichen Privatbeamten alle Handlungsgehilfinnen, Hausdamtinnen wie Stützen, Hausdamen, Kinderfräuleins, Privatlehrerinnen, Musiklehrerinnen, technische Lehrerinnen, soweit sie nicht staatlich oder städtisch angestellt sind, umfaßt, so wäre eine bekanntgabe dieses Vortrages in größerem Umfange sehr erwünscht.

* **Verein ehem. Grenadiere.** In der am 6. d. M. abgehaltenen sehr gut besuchten Monatsversammlung wurde ein Kamerad neu aufgenommen. Nach Schluß der Tagesordnung hielt der Vorsitzende einen längeren Vortrag über den Feldzug 1870/71, namentlich über die Schlachten am 6. August bei Spichern, am 16. und 18. August bei Vionville und Metz.

* **Der Verein ehem. 60er** hielt am Donnerstag seine Monatsversammlung ab, in welcher u. a. die Statuten für die Vereinsbibliothek genehmigt wurden. Beschlossen wurde an der Fahnenweihe des Kriegervereins in Wettin am 22. d. Mts. teilzunehmen. Ehem. 60er, welche dem Verein beizutreten wünschen, sind willkommen. Versammlung findet jeden 1. Donnerstag im Monat statt.

* **Der Kommunale Verein Halle a. S.-Ost** hält seine Monats-Versammlung am Montag den 9. September, abends ½9 Uhr im Restaurant „Schlachtviehhof", Freiimfeldestraße 42, mit folgender Tagesordnung ab: Wahl von Kassenrevisoren, Besprechung über den projektierten Kinderspielplatz an der Schule in der Freiimfeldestraße, Besprechung über die Verhältnisse an der Berliner Brücke, Uebelstände am Bahnübergang in der Delitzscherstraße, Beratung über eine Exkursion nach dem Provinzial-Obstgarten, Verschiedenes.

* **Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband.** Die hiesige Ortsgruppe begeht am Donnerstag den 12. September in den Thalschlößchen ihr 12. Stiftungsfest durch Konzert, Theater, Vorträgen und Ball. — In der Generalversammlung erstattete der Vertrauensmann Bericht über das letzte Geschäftsjahr. Die Ortsgruppe hat einen erfreulichen Aufschwung genommen, über 650 Mitglieder gehören ihr jetzt an. An der sozialpolitischen Tätigkeit des Verbandes hat die Ortsgruppe reichen Anteil. Zum Aufstrage von Geschäftsinhabern konnte die Ortsgruppe 800 Unterschriften zum Teil für Erweiterung, zum Teil für vollständige Sonntagsruhe sammeln. Von der Handelskammer erhofft sie ein günstiges Gutachten in dieser Angelegenheit. Der bisherige Vorstand, bestehend aus den Herren P. Binder als Vertrauensmann, C. Wehmeg als Stellvertreter, C. Lindecke als Kassierer, Nierth als Schriftführer und B. Müller als Leiter der Lehrlingsabteilung, wurde wiedergewählt.

* **Ornithologischer Zentral-Verein für Sachsen und Thüringen.** Zu der am Donnerstag in Frenberge Garten abgehaltenen Sitzung gelangte nach Erledigung verschiedener Eingänge ein Schreiben, welches, aus Vereinsmitteln eine Summe zum Ankauf seinrassigen Geflügels zu verwenden und dieses unter die Mitglieder zu verlosen, zur Ausführung. Gewinner waren für Hühner Herr Patz und für Tauben Herr Arndt. Am Totensonntag dieses Jahres hält der Verein eine lokale Geflügelschau ab, an welche sich ein Geflügelmarkt anschließt. Das Interesse der Mitglieder für die Schau ist ein sehr lebhaftes, sodaß eine reichhaltige Beschickung zu erwarten steht. Sämtliches Geflügel soll verkäuflich sein und kommen sowohl Einzeltiere als auch ganze Stämme bis zu 1 Hahn und 4 Hühner zur Schau. Der Verein bezweckt mit dieser Schau, Interessenten Gelegenheit zu geben, gutes, rassiges Geflügel preiswert zu erwerben um dadurch immer mehr Freunde und Liebhaber der Geflügelzucht zu gewinnen. Die Vorarbeiten für die Schau sind bereits in Angriff genommen.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Zuckerhonig.** Schon unseren Vorfahren war „Honig" als ein vorzügliches Heil- und Nährmittel bekannt. Da der Natur-Honig infolge seines hohen Preises nicht jedermann als tägliche Zutpeise erlaubt ist, wird durch den jetzt gebotenen Zuckerhonig ein Ersatz geboten. Dieser vorzügliche, ebenfalls reine Kunstprodukt wird in einer so guten Qualität und mit den gleichgeschätzten Eigenschaften, als sie der Bienenhonig besitzt, hergestellt und steht diesem auch an Wohlgeschmack und Nährwert ganz und gar nicht nach, es kann sich für einen sehr geringen Betrag diese Wohltat auch der mit Glücksgütern weniger Gesegnete jederzeit leisten. Die Firma Robert Weise, Halle a. S. (Friedrichplatz) hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieses vielbegehrte und oft schon fast unentbehrlich gewordene ausgezeichnete Nährmittel in die weitesten Kreise einzuführen und daher den Postversand eingerichtet. Hierbei kommt dieser vorzügliche Zuckerhonig als Postkolli in einem netten blauen Emaille-Kochtopf oder Emaille-Eimer zu dem billigen Preise von 3.15 Mk. ab hier unter Nachnahme nach ganz Deutschland zum Versand.

* Vielen dürfte es nicht bekannt sein, daß die frühere Destillation der altrenommierten Firma H. Ch. Werther & Co. am Markt seit 3 Jahren von dem Kolonialwarengeschäft abgetrennt und unter der Firma Richard Adam, Brüderstraße 2, neuerstanden ist. Dieses Spirituosen- und Likör-Spezialgeschäft mit eigener Dampfdestillation ist äußerst leistungsfähig und wird nach den gleichen reellen Grundsätzen wie bei den früheren Inhabern geführt.

* Die Firma **Hempelmann & Krause**, Halle a. S., Kleinschmieden 5 hat zurzeit in ihren Schaufenstern einen Einkoch-Apparat für Früchte Gemüse, Geflügel, Fleischwaren, überhaupt für alle Nahrungsmittel ausgestellt, welcher an Vorzüglichkeit nichts zu wünschen übrig läßt. Dieser Apparat, Kellers Sterilisier-Apparat genannt, wurde im vergangenen Jahre 1906 im Juni, gelegentlich einer Ausstellung verschiedener Einkoch-Apparate als der beste bewertet. Man kann in diesem Apparat sechs verschiedene oder gleiche Gläser auf einmal einkochen. Dieser Einkoch-Apparat ermöglicht es, Nahrungsmittel, welche darin eingekocht sind, lange Zeit aufzubewahren und auf diese Weise so manchen Leckerbissen zu genießen, zu einer Zeit, wo man in früheren Jahren darauf verzichten mußte. Die große Annehmlichkeit, jedwede Speise ohne vorhergegangene Arbeit und Mühe gleich zur Hand zu haben und in kürzester Zeit auf den Tisch zu setzen, wird jeder Hausfrau sehr willkommen sein. Nicht nur für das Haus sind die Konserven zu empfehlen, für Reisezwecke, für Ausflüge, für kleinere Partien und für Jagdgesellschaften ist Keller's Einkoch-Apparat fast unentbehrlich. Die Firma Hempelmann & Krause hält daher stets großes Lager darin und können diese Einkoch-Apparate nebst allem Zubehör daselbst jederzeit ohne Kaufzwang angesehen werden.

Abonnements und Inserate

für den „General-Anzeiger" werden angenommen:

in **Halle a. S.:**

Beesenerstr. 27 vis-a-vis Annenstr.: Kurt Gebauer, Kolonialwarenhdlg.
Blücherstr. 3, Ecke Königstr.: Arthur Bach vorm. G. Rüßlemann, Kolonialwarenhandlung.
Geiststraße 26: Thronicker & Lipffert, Zigarren- und Tabakhandlung,
Landsbergerstr. 1: Richard Schneider, Zigarrenhandlung.
Langestr. 19: J. F. Mertens, Kolonialwarenhandlung.
Leipzigerstr. 14: Rich. Max Knappe, Zigarrenhandlung.
Ludwig Wachterstr. 69: Joh. Rothe, Zigarrenhandlung.
Magdeburgerstr. 68: Max Stoye Nachf. Inh. Max Thümmel, Zigarrenhandlung.
Merseburgerstr. 46: Ernst Pfarre (Inh. Frl. E. Grebe), Papierhandlung
Schmeerstr. 20: Richard Meye, Zigarrenhandlung.
Steinweg 54: Ernst Pfarre, Buch- und Papierhandlung.
Gr. Steinstr. 67: A. Bonnardt, Buchbinderei und Papierhandlung.
„ 41: H. Ramack Zigarrenhandlung.
„ 46: F. H. Weber, Kolonialwarenhandlung.
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrigstr.): Haupt-Expedition.
Gr. Wallstr. 36 (Ecke Kl. Wallstr.): Ernst Friebel, Kolonialwarenhdlg.
Giebichenstein: Triftstr. 24: E. Trensinger, Buchhandlung.
Cröllwitz: Thalstr. 2: P. Creuzmann, Farben und Bauartikel.
Trotha: Trotharerstr. 28: E. Büchner, Kolonialwarenhandlung

sowie von sämtlichen Filialen des „General-Anzeiger" im Verbreitungsbezirke.

Montag den **9.** September u. **Dienstag** den **10.** September bis **5 Uhr** nachmittag

bleiben unsere Geschäftsräume

geschlossen. **A. Huth & Co.**

Gr. Steinstrasse 86—87. Halle a. S. Marktplatz 21.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070908026/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Im Handelsregister Abt. A Nr. 1904 ist heute die Firma: **Louis Heynemann, Assecuranz-Bureau zu Halle a. S.**, und als Inhaber der Kaufmann **Louis Heynemann** daselbst eingetragen worden.

Halle a. S., den 30. Aug. 1907.
Kgl. Amtsgericht, Abteil. 19.

Im Handelsregister Abt. A Nr. 985, betreffend: **Offene Handelsgesellschaft Zuckerfabrik Teutschenthal Reußner & Comp.**, ist heute eingetragen: Aus der Gesellschaft sind ausgeschieden:
Marie Olga Rhode in Eisdorf,
Ferdinand Alfred Rhode daselbst,
Gutsbesitzer **Reinhold Kerkamm** in Cölme,
Gutsbesitzer **Franz Fröbe** in Steuden,
Gutsbesitzer **Carl Zorn** in Groß-Gräfendorf.

Dagegen sind als persönlich haftende Gesellschafter neu eingetreten, jedoch ohne Vertretungsbefugnis:
Gutsbesitzer **Hermann Einführ** in Eisdorf,
Gutsbesitzer **Gustav Kerkamm** in Cölme,
Gutsbesitzer **Gustav Ulrich II** in Unter-Teutschenthal,
Gutsbesitzer **Hermann Köhler** in Ober-Teutschenthal.

Halle a/S., den 3. Septbr. 1907.
Königl. Amtsgericht, Abteil. 19.

Zu verkaufen

Elektromotoren.
Gebr. Gasmotoren werden bei Anschaffung von Elektromotoren mit in Zahlung genommen.
Voodran, Halle a. S.

Zigarren-Spezialgeschäft.
Mein seit ca. 30 Jahren bestehendes Zigarren-Geschäft ist Umst. halber p. 1. Oktober **zu verk.** Erf. ca. 3000 Mk. Näheres u. **G. G. 100 Eisenach** in Thüringen **postlagernd.**

Bin willens mein
Installations-Geschäft,
verbunden mit Laden u. Werkstatt u. alter guter Kundschaft, ander. Unternehmen halber sofort **zu verkaufen.** Off. u. T. 4157 an die Exp. d. Bl.

Bei Kauf oder **Beteiligung** grösste **Vorsicht!**
Wirklich reelle Angebote verkäuflicher hiesiger u. auswärtiger Geschäfte, Gewerbe-Betriebe, Zins-, Geschäfts-, Fabrikgrundstücke, Güter, Villen etc. und Teilhabergesuche jeder Art finden Sie in meiner reichhaltigen Offertenliste, die jedermann bei näherer Angabe des Wunsches vollkommen kostenlos zusende. Bin kein Agent, nehme von keiner Seite Provision.
E. Kommen Nachf.
Leipzig, Thomaskirchhof 17, I.

Fahrbahne, Kortmaich, Flaschenhülsen Gr. Märkestr. 23.

Rosenbergs Möbel-Haus

liefert
Wohnungs-Einrichtungen
von 200 bis 5000 Mark.
Einzelverkauf
zu den billigsten Preisen.

Büfetts	v.	130-600 M.
Kleiderschränke	v.	20-110 „
Vertikows	v.	33-160 „
Kommoden	v.	20-42 „
Etageren		7-28 „
Kücheneinrichtungen		38-150 „
Wäscheschränke	v.	33-120 „
Ausziehtische	v.	9-110 „
Trumeau-Spiegel	v.	35-125 „
Bettstellen, engl.	v.	26-80 „
„ mit Muschel	v.	18-60 „
Plüschsofas	v.	55-130 „
Stoffsofas	v.	36-48 „
Schlafsofas	v.	30-68 „
Rohrstühle	v.	3-10 „
Lederstühle	v.	9-25 „
Plüschgarnituren		100-250 „
Umbauten		68-240 „
Schreibtische		18-150 „
Bücherschränke		62-125 „
Flurgarderoben		15-58 „

Schlafzimmer
in Mahagoni, Eiche u. Nußbaum.
Grosser Umsatz — kleiner Nutzen.
21 Geiststr. 21
1 Treppe. — Kein Laden.
Fernruf 1713.

Strickmaschinen
erstklassig. Fabrikat, dauernde Garantie, Lehre gratis, auf Wunsch mit Arbeit, empf.
Winterstein's Strumpfstrickerei, Meterstr. 5, am Alten Markt.

Ladeneinrichtung,
für Kolonialwar.- oder Konfektionsgeschäft geeignet, zu **verkaufen.**
Besichtigung **Ludw. Wuchererstraße 59**, im Kaffeegeschäft.

Transportable Dunkelkammer,
1,50×0,82×100 cm, sehr praktisch u. g. ventilierend, billig zu verkauf.
Volksmannstraße 10, III.

Baustellen zu verkaufen.

Die an den nachstehend aufgeführten Straßen belegenen, der **Stadtgemeinde Halle a. S. gehörigen Baustellen** sollen **freihändig verkauft werden.**

1. an der Barbarastraße,
2. „ „ Berliterstraße (Steinlagerplatz gegenüber dem Nordfriedhofe),
3. am Mühlbergwege (ehemaliger Bergschen Garten),
4. an der Oblauerstraße, Ecke Schulberg,
5. „ „ „ „ Ecke Wörthstraße,
6. „ „ „ „ am Cröllwitzer Friedhofe,
7. „ „ Friesenstraße (Freybergs Garten),
8. „ „ Hohenzollernstraße,
9. „ „ Nordstraße, Ecke Wörthstraße,
10. „ „ „ Parzelle II 502/62,
11. „ „ Alten Promenade Nr. 15/16,
12. „ „ Reilstraße, ehemaliger Gedichtensteiner Pfarracker, gegenüber der Kaserne,
13. „ „ Richard Wagner-, Staude- und Kohlschütterstraße,
14. „ „ Turmstraße, am südlichen Wasserturm,
15. „ „ Zapfenstraße, Steinbockgasse und am Schülerhof.

Nähere Auskunft wird im Magistrats-Bureau V, Markt 20, I, Zimmer 4, erteilt.

Halle a/S., den 15. August 1907.
Der Magistrat.

Ein vor 6 Jahren in Gebichenstein
neuerbautes, vierstöckiges
Grundstück
mit Seitengebäude (in welchem bisher eine Bäckerei mit 2 deutschen Öfen betrieben wurde), sowie Stall für 5 Pferde, ist wegen Geschäftsaufgabe sofort preiswert **zu verkaufen.** Das Grundstück eignet sich auch zu verschiedenen anderen Betrieben. Zu erfragen **Körnerstraße 14.**

Holz-, Grudekoks- u. Brikett-Geschäft
mit vorzügl., an der Hauptstraße e. größ. Stadt der Prov. Sachsen gegenüm Lagerplatz, ca. 7 Jahre best., jetzt das erste am Platze, ist zur Saison zu verkaufen. Elektr. betrieb. Sägewerk für die Holzzerkleinerung, 7 Wagen. 3—5 Pferde u. Inventar im besten Zustande. Treue, feste Engros-Kassa-Kundschaft wird mit übergeben. Kassa-Preis inkl. Vorräte za. 14,000 Mk. Sehr billige Miete. Reelle sichere Existenz. Selbstreflekt. erfahren Näheres unter T. 3417 an die Expedition des General-Anzeiger Halle a. S.

Neues, massives
Fabrikgrundstück,
unweit Halle a. S. gelegen, Eisenbahnstation, für jede Branche passend, Dampftraft vorhanden, Umstände halber sofort preiswert zu verkaufen oder zu verpachten. Off. erbet. unt. B. 7810 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Schlafzimmer,
eichen, nur 258 Mk., 2 engl. Bettstellen mit besten Matratz., Wäscheschrank, Waschkommode mit Marmor u. Spiegelaufsatz, Nachtschränkchen, Handtuchhalter, 2 Stühle zu verkaufen Geiststraße 21, 1 Tr.

Fahrräder,
Knaben- u. Herrenrad, bill. zu verkaufen **Meleristr. 5**, l. pt.

2 Fahrräder,
tadellos erhalten, billig zu verk. Otto Kühn, Fahrradhdlg., Beuchlitz.

Die besten Butterformen m. und ohne Namen Gr. Märkerstr. 23.

Einzelne
Möbel
als auch komplette
Zimmer- u. Wohnungs-Einrichtungen
liefert unter den leichtesten Zahlungsbedingungen
auf Abzahlung
das bekannte Waren- und Möbel-Kredit-Haus
Robert Blumenreich,
Grosse Ulrichstrasse 24, I., II., III. Etage.
Auf Abzahlung
erhält jeder bei kleinen Anzahlungen und wöchentlichen Abzahlungen von 1 Mark an
Anzüge
für Herren und Knaben
Kinderwagen, Leinen- u. Baumwoll-Waren, Steppdecken, Tischdecken, Wäsche, Kleiderstoffe, Schuhwaren, Federbetten, Gardinen, Portieren, Teppiche.

Klein. Landhaus
dicht bei Halle a. S. (mit der Bahn in 10 Minuten zu erreichen), **mit schönem Obst- u. Gemüsegarten,** Wasserleitung und Innenklosett, für Rentier oder Beamten passend, ist anderer Unternehm. halber sof. **billig zu verkaufen.** Zu erfragen im **Restaurant Harmonie,** Merseburgerstraße 150.

Möbel,
gut gearbeitet und sehr billig,
Polsterwaren
Garnituren, Sofas u. Matratzen, in eigener Werkstatt gearbeitet, verkauft unt. Garantie z. billigsten Preisen
Franz Boas,
Meckelstr. 9.

Die Wäscherollen auch Hausfederrollen, mod. bauerhafte Bauart und leichter Gang, bleiben doch die von **berten.** Seit 35 Jahren hier seit eingeführt. Bedeut. billigere Preise, lange Garantie. Ja Zeugnisse. Offert. kostenl. Gr. Fabrikpreisen. Vertr.: **F. Wernicke,** Halle a. S., Zinkgartenstr. 14.

Sie finden Käufer oder **Teilhaber**
für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter u. Gewerbebetriebe
rasch und verschwiegen
ohne Provision, da kein Agent, durch **E. Kommen Nachf.** Leipzig, Thomaskirchhof 17, I.
Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache. Infolge der, **auf meine Kosten,** in 900 Zeitungen erscheinenden Inserate bin stets mit ca. 2000 kapitalkräftigen Reflektanten aus ganz Deutschland und Nachbarstaaten in Verbindung. Daher meine enormen Erfolge, glänzenden und zahlreichen Anerkennungen.
Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux: Dresden, Leipzig, Hannover, Köln a/Rh. und Karlsruhe (Baden).

Haus-Verkauf.
Friedrichstr. 12 ist wegen Erbteilung zu verkaufen. Näheres **Otto Block,** Riemenerstr. 24.

In ruhiger, feinster Lage
Herrschaftshaus
mit Vorgarten wegen Wegzugs äußerst preiswert **zu verkaufen.**
Offerten u. V. 1699 an die Expedition ds. Bl.

Gut eingerichtete
Spezialfabrik der Holzbranche
zu verkaufen. Umz. ca. 40,000 M jährl., Anz. 5—7000 M. Offerten unter F. 2406 an die Exp. d. Bl.

Wer sein Grundstück
mit, auch ohne Geschäft (Branche gleich), Hotel, Gasthof, Landwirtschaft, Mitteigut, Ziegelei, Bauterrain oder Villa verkaufen will, oder wer eine Hypothek sucht, werde sich vertrauensvoll an den
Allg. Grundbesitz-Verkäufer,
Halle a. S. 2, Martenstr. 4.
Diskretion zugesichert. Eine Karte genügt u. wir sprechen vor.

Fahrräder,
neue und schon gefahren, aber tadellos, verkauft für 40, 50, 60, 70 80 bis 165 Mk. mit Garantie
Herm. Schindler, Uhrmacher, **Kl. Ulrichstr. 35.** Fernspr. 1654.

Eine noch gut erhalt. **Drillmaschine** und **Kartoffel-Dämpfer** stehen billig zum Verkauf bei **E. Steinert,** Gleitzsch b. Rotzsch.

Fahrrad, sehr gut erhalt., billig zu verkaufen **Kl. Klausstr. 14, II.**

Plüschgarnitur, rotbr., billig zu verk. Mansfelderstr. 9, III. l.

Fahrräder,
neue und schon gefahren, verkauft für 40, 50, 60, 70 80 bis 165 Mk. mit Garantie
Herm. Schindler, Uhrmacher, **Kl. Ulrichstr. 35.** Fernspr. 1654.

Eine noch gut erhalt. **Drillmaschine** und **Kartoffel-Dämpfer** stehen billig zum Verkauf bei **E. Steinert,** Gleitzsch b. Rotzsch.

Fahrrad, sehr gut erhalt., billig zu verkaufen **Kl. Klausstr. 14, II.**

Plüschgarnitur, rotbr., billig zu verk. Mansfelderstr. 9, III. l.

Pianino,
nußb., schön im Ton, **billig** zu vk. **Taubenstraße 7.**

Eine fast neue **Kinderbettstelle** (Gitterbettstelle) **mit Matratze** ist preiswert zu verkaufen **Wilhelmstraße 47. III.**

Trockenofen,
passend für Maler od. Lackierer, billig **zu verkaufen.**
Vondran, Halle a. S.

Ein gut verzinsl. Hausgrundstück m. mittleren geteilten Wohnungen, für jedes **Geschäft** passend, auch **für Rentner gute Kapitalanlage,** fortzugshalber **zu verkaufen.** Offerten unter M. 2632 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Viktualiengeschäft mit sämtlich. Waren sofort zu verkaufen. Preis 150 Mk., Miete 300 Mk., schöne Wohnung, kein Keller. Zu erfragen **Steinweg 9.** 1 Treppe.

Grosse Auswahl
in
Herrenschreibtischen, fourniert, m. Aufzug 52, 60, 90—125 Mk., **Büfetts,** geschnitzt, mit Messingverglas, 140, 150, 180—200 Mk., **fournierte Speise-Ausziehtische** 45, 50—75 Mark, **mod. Stühle, Trumeaux,** verkauft **billig**
Max Jungblut, Albrechtstr. 43, nahe der Geiststr.

1 Gasherdbrd u. verschiedene **Gaskronen** und **Gasarms** zu verkaufen Beesenerstr. 29, Hof r.

2 Fuhren guter **Pferdedünger** ist zu verk., evtl. mit Stroh zu vertauschen Mansfelderstr. 54.

Guterhalt. Fahrrad
zu verk. **Hochstr. 4.** hochpt. r.

Grundstück
mit Seitengebäude, in welchem bisher Fahrwerk betrieben wurde, nahe am Buttermarkt, sofort preiswert zu verkaufen. Zu erfr. **Trödel 6, II.**

Schlaf-Sofa, neu, spottbillig zu verk. Gr. Steinstr. 27/28, H. II.

Mod. Plüschsofas, neu, spottb. zu verk. Gr. Steinstr. 27/28, H. II.

Gebr. Damenrad, Pr. 50 Mk., zu verkaufen Friedrichstr. 1, I.

Gr. Zuchtkaninchen, Belg. Riesen, franz. u. russ., b. z. v. Brunnenstr. 18.

Tafel-Klavier,
schöner, kräft. Ton, weg. Umzug bill. zu verk. sowie e. **Kinderbettstelle** Reilstr. 126, III links.

Nußb. **Pianino,** wenig gebr., bill. z. verk. An der Universität 2, pt. r.

Fadeneinrichtung (fast neu), im ganzen oder einzeln zu verkaufen **Triftstraße 4.**

Grösserer Hundewagen,
passend auch für klein. Pferd, z. verk. **Delitz am Berge** Nr. 52.

Gut erhalt. Sachen zu verkaufen: Schreibtisch, Sekret., Bertik., Spiegel, Sofas, Bettstellen mit Matr., Federbetten, Tische. **Hedwigstr. 3,** I l.

Gut erhaltener **Fleischerwagen** steht zum Verkauf **Dölnitz,** Wilhelm Göbickestr. 7.

Ziehhund steht zu verkaufen Dölnitz, Wilhelm Göbickestr. 7.

Bernhardiner, Prachtexemplar, extra groß, zu verkaufen **Dessauerstr. 7, I.**

Gut erh. Kinderbettst. mit Matr., ebenso derber Schlitten, a. Land pass., u. gr. Heckhaus billig zu verkaufen **Gr. Sandberg 16, L. links.**

1 Sofa u. Tisch, gut erhalten, wegen Raummangels billig zu verk. **Jakobstr. 46,** vorn hochpt.

Junger wachsamer **Hund** zu verkaufen **Beesenerstr. 24.**

Billige und gute Herren- u. Knaben-Anzüge
kauft man nur bei
C. Buchholz,
nur Rathausstrasse 12
vis-a-vis Grüns Weinhandlung.
Spezialität: Arbeits-Hosen
zu den denkbar billigsten Preisen, dauernd genau und richtig gelende **Unren, Ketten, Ringe, Berliner, Hüte a 2 Mark, Mützen a 1 Mk.**

G. erh. **Kinderwag.** m. G.-R. b. z. vk. Unterberg 7, II., **Weschke.**

Futterschweine, 2 St. lt., und bill. zu verk. **Trothaerstr. 67.**

Wasserpfanz. u. lebendgebär. Fische a 10 Pfg. z. vk. **Metzig,** Kl. Berlin 2.

Blasebalg, Bohrmaschine, Biegmaschine sowie Handwerkzeug für Schmiede veränderungsh. billig z. verk. **M. Loose, Stedten.**

W. gebr. Schreibt. 26 Mk., Kinderw. G.-R., 6 M., Sportw. 6 M., alt. Kleiderschr. 4 M., ein Tisch 6 M., weg. Raummang. z. vk. Schillerstr. 33, I.

Heller Kinderwagen u. rosa Mantel zu verk. **Hardenbergstr. 36, III. l.**

Flotte Fleischerei zu verkaufen mit kompletem Inventar. Pacht 500 Mk. jährlich. Zur Uebernahme gehören 5—600 Mk. Jährlicher Umsatz 32000 Mk. Uebergabe nach Uebereinkunft.

Flotter Gasthof m. Materialwaren-Geschäft, einziger im Dorfe (bei Weissandt) m. totem u. lebendem Inventar zu verkaufen. 1½ Morgen Acker und Garten, schöner Tanzsaal. Forderung 18000 Mk., Anz. 3000 Mk.

Flotter Gasthof (mit Tanzsaal) bei Schafstädt zu verkaufen. 4 Morgen erstklass. Acker, jährl. 90 hl Lagerbier. Preis 22500 Mk., Anz. 5—6000 Mk.

Flotte Fleischerei m. Grundstück in großem Dorfe bei Halle wegen Todesfall zu verkaufen. Preis 10000 Mark, Anzahl. 3000 Mk.

Näh. **Alter Markt 32, I.**
Carl Dörge, Auktionator.

Fahrrad, fast neu, f. 48 Mark zu verkaufen. **Grösst.** Geiststr. 69.

Musik-Automat mit Platten billig zu verkaufen. Zu erfragen Jacobstr. 21.

Eleg. **Fahrrad** mit **Freilauf** spottb. z. v. **Gr. Steinstr. 29 a, II.**

Grammophon mit 40 Platten zu verk. Zenkestr. 6 part.

Fahrrad, Luxusausst., u. Nähm. b. z. v. Gr. Wallstr. 28, pt. r.

Hausverkauf.
In der Durchbruchstraße der Gommergasse, 5 Minuten vom Hallmarkt, passend für jeden Handwerker oder Geschäftsmann, Preis 18000 M., vers. 7% Anzahlung von 1000 M. Offerten unter **B. O. 5359 an Rud. Mosse, Halle S.**

Calla,
noth. präcox multiflora, diese neue reichblühende, ca. 800 Stück, wegen Platzmangel sehr billig abzugeben von 20 Pfg. an das Stück, teils blühend aus dem Lande ohne Topf, sowie ca. 300 Stück Lebensbäume, schöne gesunde Ware, billigst.
Wilh. Dörller, Gärtnerei, **Reilstr. 27b.**

Zerbster Wagen mit Federn, gebraucht, ein guter **Hofhund** (Wolfsspitz) mit Hütte, sowie eine **Gartenlaube** sind fortzugshalber sofort zu verkaufen. **Zons, Stumsdorf.**

Kleines Pferd, Fuchs, fromm u. gesund, sowie **Tafelwagen** billig zu verkaufen **Reilstraße 27 b.**

Schwere Kuh
mit **Kalb** zu verkaufen **Passendorf,** Sicherbenerstr. 1.

Hocheleg. Plüschgarnitur,
Trumeau, fourn. Schrank u. Bertik. sofort spottbillig zu verkaufen **Siernstr. 1, part.**

Flottg. Produkten-, Obst- u. Grünw.-Gesch.,
gut eingerichtet, wird krankheitshalb. billig verkauft in **Leipzig-Lindenau, Merseburgerstr. 81. M. Quaas.**

Neue u. gebr. **Koch- u. Heizöfen** billig zu verkaufen. **Friedrich Günther.** Plötzerstr. 3.

Gebr. Sofa 25 Mk., Polsterstühle, Tische, Stühle, Garderobehch., Trum. b. z. vk. Kl. Ulrichstr. 27, l., Mitte.

Tau, gut erhalten, 15 Meter, billig **zu verkaufen Kleine Steinstrasse 6.**

Absatzferkel
verkauft **Gut Granau** bei Nietleben.

Zu verkaufen:
3theiliges Plüsch-Sofa und Tisch, Stühle, Gipsrelief, Bilder, verch. Nippes. Zu erfr. i. d. Exped. d. Bl.

Gebr. Pianino,
fast neu, für 375 Mk. zu verkaufen. **C. Maercker,** Alter Markt 3.

Einige Zentner **Barkes Putzzeug zu verkaufen** Leipzigerstr. 47, **Aug. Laue.**

Brautausstattungen.
Durch ganz außergewöhnlich billig. Einkauf bin ich in der Lage, Ausstattungen sowie einzelne Möbel preiswert zu verkaufen. **Komplette Salon-, Speise-, Herren-, Wohn- und Schlafzimmer mit 2- und 3-teiligem Ankleideschrank u.** Kücheneinrichtungen, sowie Büfetts, nußb. u. eich. Kredenz, Zweim. Ausziehtische, Lederstühle, Bücherschränke mit und ohne Tuhe, Herrenschreibtische, Schreibsessel, Seiden-, Plüsch-, Tuchgarnituren, Paneelsofas, Taschen- und Stoffdivans, Bertikows, Kleiderschränke, Bettstellen mit u. ohne Matratzen, Smyrna-Teppiche, Portieren, **ganze Wohnungseinrichtungen im Preise von 150—5000 Mark in großer Auswahl am Lager.** Besonders eignet sich dieses seltene günstige Angebot für Brautpaare oder Möbel-Interessenten.
Friedrich Peileke,
Geiststr. 25. Telephon. 2450.

Kinderwagen billig zu verkaufen Weidenplan 28, III.

2 Rothbraunrit-Rone, eine Blechkassette zu verk. Meleristr. 7, pt.

Ein großes echtes, ganz neues **Skunks-Collier** billig zu verk. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Ein gut erhaltener **Bäckerwagen** billig zu verkaufen **Wiegand,** Wagenbauer, Halle a. S., Kellnerstraße 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070908026/fragment/page=0002

Zwei verblüffend elegante preiswerte moderne Wohnungs-Einrichtungen

für **1650 Mk.**

hoch. Salon, echt Mahagoni eleg. Sofa, oder Nußbaum, vorz. Ausführ., best. aus Umb. m. Spieg., prachtv. Servierschr., eleg. Tisch, 2 Stühle, hochelег. Garnit., m. Plüsch- od. Gelbenbezug } 675 M

hochelег. Speise- oder Wohnzimmer:
prachtv. geschn. Büfett 158 „
gr. furn. Ausziehtisch 48 „
6 engl. Stühle m. geschnitzter Lehne 54 „
mod. Plüschdiwan 85 „
großer Trumeau 55 „
eleg. Servietertisch 18 „

prachtv. Schlafzimmer:
echt Gut. od. amerik. Nußb. 2 engl. Bettst. mit Matr. 170 „
1 engl. Waschkomm. m. Marm. u. Aufschraubspiegel 90 „
1 großer Schrank mit Spiegelscheibe 105 „
2 Nachtische m. Marm. 40 „
2 Stühle 12 „

hochmod. Kücheneinr.
best. aus gr. Büf., Tisch, 2 Stühle, Bank, Rahmen, Handtuchhalter 1 Borsalgard. (Eiche) } 116 „ 24 „

Alles zus. 1650 M

für **640 M.**

Salon:
1 eleg. Plüschgarn. 145 „
1 eleg. Salontisch 24 „
1 gr. Säulentrumeau 42 „
1 Salonvertikow 68 „
4 engl. Stühle 24 „

Wohnzimmer:
1 Nußbaum-Schrank 83 „
1 Nußbaum-Vertikow 35 „
1 Speiseausziehtisch 24 „
1 Spiegel mit Konf. 22 „
4 Rohrstühle 16 „
1 Diwan m. g. Bez. 48 „

Schlafzimmer:
2 frz. Bettst. m. Matr. 88 „
1 Waschtisch 20 „
1 Waschtischspiegel 4 „

Kücheneinrichtung:
1 Küchenschrank 26 „
1 Küchentisch 9 „
2 Küchenstühle 6 „
1 Küchenrahmen 6 „

Alles zus. 640 M

Einzeln dieselben bill. Preise. Komplette Einrichtungen von 200—6000 Mk. Transport frei. — Preiskurant gratis u. franko.

M. Resch,
Möbel-Magazin,
Halle a. S.,
Leipzigerstr. 11, I., II. u. III. Et.

Bäckerei, Mitte d. Stadt, wegen Zurruhesetzung unter günst. Bedingungen zu verkaufen. **Rich. Bauer, Naumburg a. S.,** Gr. Fischstraße 2.

Schweres belgisch. Arbeitspferd (6jährig) preisw. sofort zu verk. Gr. Steinstr. 24. Tel. 1615.

Ein Paar große Zuchtkaninchen mit 2 Satz Jungen zu verkaufen **Schiesshaus Birkhahn.**

Gut gehendes **Viktualiengesch.,** Einrichtung mit sämtlichen Waren für 800 M. sof. zu vk., Miete 350 M. p. anno. **L. Hoffmann,** Richard Wagnerstr. 49, II.

Aufwachtisch und Komm. m. Aufsatz zu verk. Kl. Ulrichstr. 16.

Plüschgarnitur, Kleiderschrank und eich. Blumenst. b. z. v. Friedrichstr. 11, p.

Noch gut erh. **Vertikow** bill. zu verkaufen Königsberg 1, II.

Gute Geige mit Kasten, hochelег. Zither b. z. v. Gr. Wallstr. 1, III. r.

Gebr. Dauerbrandöfen billig zu verkaufen. **Aug. Weddy.** Leipzigerstr. 22/23.

Mod. **Sportliegewagen** zu verkaufen Herderstr. 19, I. l.

Mehrere verzinkte Hochkäfige für Kanarien spottb. z. b. Kaiserstr. 24, I. r.

Flotte Klempnerei und Ladengeschäft in Halle umständehalber zu verkaufen mit komplettem Werkzeug u. Masch. Zur Uebernahme gehören 2000 Mk. Es arbeiten immer 7 Mann. Näheres **Alter Markt 32, L. Carl Dörge.**

2 Bettstellen, 2 Nachtschränchen, nußb. pol., für 45 M. zu vk. Dessauerstr. 7a. III.

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verk. **Seidler,** Brachwitz.

Umständeh. für die Hälfte verk. ich eine neu eingearbeitete **Strickmasch.,** ein Buch Naturheilverfahren und verschiedene **Apparate.** Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Eine 1½- und 1einicht. Bettstell., wie neu, **Kleidungsstücke und Wirtschaftsgegenstände** bill. zu verk. **Uleitr. 9,** b. Hausm.

Fahrrad, gut erh., f. 30 M. zu verk. Herrenstr. 25. Restaurant.

4½jähr. Halbblut-Rappwallach, 170 cm, aus Privathand, Kaufpr. 1300 Mk., sofort für die Hälfte des Preises weg. leichr. Lahmheit am Vorderfuß zu verkaufen. Bes. bei **Chr. Körber,** Dorotheenstr. 7.

Achtung! Gelegenheitskauf! Verkaufe sofort wegen plötzlich eingetretener Verhältnisse mein gutgehendes Lebensmittelgeschäft. Erforderlich 3000 Mark. Offert. unt. H. 2628 an die Exped. ds. Bl.

Gebrauchte Kaiseuregale, Ladentische mit und ohne Marmor, Fachregale, Warenschränke mit Schiebetüren verkauft billig **Max Junghlut,** Albrechtstr. 43, nahe der Geiststr.

Nußb. Spiegel, Ausziehtische, Notenschrank mit Jalousie, Kleiderschrank, Küchenschränke, Tische und Stühle, alles selbst gefert., billig zu verkaufen **L. Wuchererstrasse 57.**

Abbruch-Material, für jeden Neubau passend, 3 scheib. Fenster, Stubentüren, gute Hausthüren, Torwege, Gaslampen, Breiter, Balken, 10 m lang u. kürzer, Korridorverschlüsse u. versch. andere Sachen. **Otto Richter,** Trifftstr. 7.

Grammophon mit groß. Plattenschrank, über 50 Dopp.-Platt., sehr laut spiel., fast neu, 10 Pf.-Einwurf, billig zu verkaufen. **H. Bahrmann,** Jacobstr. 24.

Gebr. Bronzekrone für Gas, nur für Geschäft pass., bill. zu verk. **Martin,** Halberstädterstr. 8, III.

Fabrik-Hauterrain, 4—5 Morgen, in Ammendorf gelegen, billig zu verkaufen. Näh. Breitestraße 1.

Windmühle Diemitz auf Abbruch zu verkaufen. Gebote unter **A. 7829** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** hier.

Verkaufe sofort mein **Grundstück** in kl. Stadt, in welchem viele Jahre **gutgeh. Putz- u. Wollw.-Geschäft** betrieben wird, Extramiete 180 Mk., zur Uebernahme sind ca. 8000 Mk. erforderlich. Offerten unt. T. 4377 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Gebrauchte Oefen: 1 Amerikaner, System Junker & Ruh, 1 Küchenkachelofen bill. zu verkaufen **Königstraße 81.**

In Dessau sofort zu verkauf. ein Eckgrdst. mit Laden, viel Kellerei, Stallgeb., Einfahrt nebst flottgeh. **Restaurant.** Extramietseinkommen. **Pr. 48 000 Mk., Anz. 6000 Mk.** Gr. Tausch auf and. Grdst., wenn Barzuzahlg. erf. Näh. Ausk. ert. unter **Fol. 1654. Wilh. Hennig & Co.,** Dessau.

!Obst! 2000 Zentn. prima Winter-Aepfel u. Birnen, Abnahme Oktbr., verkaufe sofort mögl. im ganzen an nur solvente Abnehmer. Off. u. **A. S. 467** an **Rudolf Mosse,** Magdeburg.

Seltener Gelegenheitskauf. Einige gepflegte Pianinos von Feurich, Irmler, Schiedmayer 2c., vorzügl. erhalt., für Mk. 250—500 verkäuflich. 5 Jahre Garantie. **B. Döll,** Gr. Ulrichstr. 33.

Ein flottes, zugfestes **Maultier,** 5jährig, preiswert zu verkaufen. **E. Koch, Diesdau.**

Gebr. Nähmasch. b. zu vk. Reparaturen a. Nähm. all. Systeme w. gut u. b. ausgef. Dryandorstraße 15.

Elektro-Motor, Drehstrom, 2 PS., fast neu, billig zu verkaufen. Gef. Offerten unt. V. 2639 an die Exped. d. Bl. erb.

Schweinemaierei mit Haus bei Halle mit totem und lebendem Inventar und Futterposten bei 3000 b. 4000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Off. u. N. 2633 an die Exp. d. Bl.

Nußb. Buffet, fast neu, 125 M., Trumeau, Plüschgarnitur 125 M., Tische, Stühle, Vertikows v. 30 M. an, engl. Schlafzimmer, mod. Küchen bill. zu verk. **Pfeiffer,** Kl. Ulrichstr. 27, I.

Neuer Hundewagen, 6 bis 8 Ztr. Trgkr. z. vk. Laudenstr. 5.

Neu eröffnet!

Sensation

erregt die

Neueröffnung

meines durch Umbau bedeutend vergrösserten, einzig in seiner Art dastehenden Möbel- und Ausstattungs-Geschäfts

N. Fuchs

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I., II. und III. Etage.

Tagesgespräch aller Hallenser!

Wagen ohne Firma. Beamte ohne Anzahlung.

Am **Sonntag** den 8. September findet die sensationelle

Neu-Eröffnung

in dem bisherigen Geschäftshause

Gr. Ulrichstr. 58,

I. II. und III. Etage statt.

Besichtigung meiner grossartigen Geschäfts-Lokalitäten ohne Kaufzwang gestattet.

Vorzeiger dieses erhält **10 %** von der geleisteten Anzahlung an der Kasse ausgezahlt.

Auf Kredit:

Einzelne Möbelstücke von 2 Mk. Anz. an.	Herren - Anzüge Paletots / Damen - Jacketts Kostüme
Möbel für 42 Mk., Anz. 3 Mk.	1 Anzug bar 6, Kredit 7, Anz. 1.50 Mk.
„ „ 95 „ „ 5 „	1 Anzug bar 12, Kredit 13, Anz. 2 Mk.
„ „ 140 „ „ 8 „	1 Anzug bar 18, Kredit 20, Anz. 3 Mk.
„ „ 198 „ „ 12 „	1 Anzug bar 30, Kredit 32, Anz. 5 Mk.
„ „ 245 „ „ 16 „	1 Anzug bar 33, Kredit 35, Anz. 7 Mk.
„ „ 298 „ „ 18 „	1 Anzug bar 42, Kredit 45, Anz. 8 Mk.
„ „ 380 „ „ 25 „	1 Paletot, Preis 15—45 Mk., Anzahlung 5 Mk. an.
„ „ 450 „ „ 32 „	1 Damen-Jackett, Anzahlung 3 Mk. an.
„ „ 550 „ „ 50 „	1 Damen-Kostüm, Anzahlung 5 Mk. an.

Nur im modernen, vornehmen und kulanten Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs,

Halle, Gr. Ulrichstr. 58, I., II. u. III. Etage.

Kredit auch auswärts!

---

1 Kopierapparat, 90 mal 100, fahrbar, mit Spültasten, sehr billig zu verkaufen. **Vondran,** Halle.

Plüschsofa, Tischdecke, Bett., Spiegel, 11. Sofa, Betten b. z. vk. Steg 2.

Neue **Jackett-Anzuge** billig zu verk. Leipzigerstr. 53, III r.

Gut erh. **Kinderwagen** z. vk. Glaucharstr. 35, I.

Ein Pferd, als Kutsch- od. Reitpferd, zu verkaufen Sophienstraße 18.

Enten zur Zucht u. zum Schlachten, sowie junge Hähnchen verkauft **Heise,** Gärtnerei, Merseburg 1.

Nähm. zu verk. Marktstr. 2, I.

Kanarienh. 4 M. Böllbergweg 7, pt.

Mehrere **Kutschwagen** billig zu verkaufen Fleischerstr. 7.

Nähm. b. z. vk. Sophienstr. 22, I.

Wohnung zu verk. Sophienstr. 22, II.

Zugfestes **Arbeitspferd** und **Lederrollwagen,** 50 Ztr. Tragkraft, zu verkaufen **Kochwitz Nr. 21** b. Neusen.

2 große u. 2 kleine dreiflammige, fast neue Gaskronen sehr billig zu verkaufen. Off. unt. B. U. 5343 an **Rud. Mosse,** Halle.

Futterschwein zu vk. Bölberg Nr. 41.

2 Hängelampen für Werkstatt od. Arbeitsstube, 30er Brenner und 16er Brenner, bill. z. v. **Längrich,** Baukoff 7.

3 Pferde, 4, 7 und 8 Jahre alt, zu v. Z. erfr. bei **Fr. Kohlschmidt,** Dryandorstraße 85, part.

Eine fast neue **Plüsch-Garnitur** ist wegen Umzug preiswert zu verk. **P.,** Melanchthonstraße 41, II.

Landauer-Kutscnw., Pr. 300 Mk., 4 Gaslyras, kompl., 4 Lederregendecken für Pferde, 2rädr. Handtaxewagen mit Plauken b. zu verkaufen Dryandorstraße 24.

Tauben zu verkaufen Kaiserstr. 10.

Teuertritt, 3,80 m L., 0,80 m br., 4 a. geteilt, z. verk. Rosenstr. 10, II. r.

Fahrrad, neu, Gischr., Dezimalw., eif. Korbwiß, f. b. z. v. Brunnenstr. 58, I.

Schöner deutscher **Pinscher,** Rüden., z. verk. Forsterstr. 21, pt.

Plüschsofa, Bettst. m. Matr., gebr., f. 19 Mk. z. verk. Wuchererstr. 63, III r.

Schw. Gehrock, br. Jackettanzug, f. neu, z. verk. Gr. Ulrichstr. 36, II r.

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren zahle höchste Preise f. gent. Herren- u. Damengarderoben, **ganze Nachlasse,** Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke **Pianinos, Fahrräder,** Nähmaschinen, **Möbel, Wäsche, Betten,** Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch außerhalb. **Renner,** Schülershof Nr. 1.

Gasthöfe u. Restaur. z. kauf. u. pacht. ges. **A. Ritzer, Steinweg 4.**

Ein **gut erhaltener Dauerbrandofen** für ca. 60 cbm gr. Stube sof. zu kaufen gesucht. Off. m. Preisang. unt. T. 4117 an die Exped. d. Bl.

Suche zum 1. 1. 08 gangbare **Fleischerei,** coll. mit ein paar Morg. Acker auf dem Lande zu kaufen. Off. unt. B. 2522 an die Exped. d. Bl.

Rollwagen, gut erhalten, 50-60 Ztr. Tragkraft, wird zu kaufen gesucht. Off. unter B. C. 5327 an **Rud. Mosse,** Halle.

Alte Schuhe u. Stiefel kauft stets jeden Posten **J. Sternlicht,** Alter Markt 11.

Kaufe **Kanarienhähne.** Zahle für volle Stämme a 8 Mk., bessere von 4 bis 6 Mk., Weibch. 50 Pfg. **Montag den 9. Septbr.** im Zentral-Hotel. **J. Tischler.**

Ladentafel, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Off. unt. O. 2614 an die Exped. d. Bl.

Gutgeh. Viktualiengeschäft wird in bester Lage zu kauf. gesucht. Off. u. L. 2611 an die Exp. d. Bl.

Gebr. Ofen kauft **Reif,** Reilstraße 124.

½ 11. Rang oder Part. gesucht. Offerten unter J. 2589 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Kaufe u. zahle hohe Preise für gent. Herrenkleider, ganze Nachlasse, Schuhwaren, altes Gold und Silber, alte Geigen, Waffen u. Musikinstrumente jeder Art. **A. Hofmann,** Leipzigerstr. 27, a. Turm.

Weißwein- u. Bordeauxweinflaschen sofort zu kaufen gesucht **Bahnhofsapotheke.**

Laden-Einrichtung, passend für Konfitüren-Geschäft, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter U. 2618 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Ein **Trumeau** u. **Kerzenkrone,** gut erhalt., zu kauf. ges. Offert. an **Max Stoye Nachf.,** Riebeckplatz.

Hunde werden gekauft Magdeburgerstr. 18.

Herrsch. Hausgrundstück wird zu kauf. ges., wenn ein Gut ca. 300 Morg. (Weizen- u. Rübenboden) mit in Tausch genom. wird. Off. u. E. 2625 an d. Exped. d. Bl. erb.

Alte Kunst-Möbel v. Privatmann billig zu kaufen ges. Gefl. Off. m. Preis u. Stellang. unt. L. 2631 a. die Exped. d. Bl. erbeten.

Je. **Kanarienweibch.,** 50-60 Pf. kauft H. Kunth, Lauchstr. 4, B. III.

Zahngebisse, altes Gold, Silber, Platin, Alterlümer kauft **Holland, Jeptenstr. 18.**

Kinderwagen zu kaufen gesucht Steinbergstraße 18, part.

Kisten kaufen **Gebr. Buttermilch,** Landwehrstr. 9

Kleinere Konditorei-Halle, gut funktionierend, zu kaufen ges. Off. mit Preis unt. B. H. 5353 an **Rudolf Mosse, Halle.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070908026/fragment/page=0003

Mittleres **Pferd** zu kaufen gesucht Steinweg 52, Hof III.

Verloren

10 Mk. Belohnung!
Zwischen Halle u. Eisleben wurde Sonnabend morgen aus dem Automobil heraus eine **braune Handtasche** mit Ueberzug (Inhalt: Karten, sonstige Papiere, Kleidungsstücke rc.) verloren. Der Finder wird gebeten, die Tasche sofort gegen obige Belohnung an die **Geschäftsstelle der Eislebener Zeitung** in Eisleben zu senden.

Gold. Damenuhr verl. den 7./9. abends von 8—9 Uhr von Burgstr. bis Taubenstr. Bitte gegen Belohn. abzugeben Taubenstr. 28, I l.

Portemonnaie mit **Bärentaler** verloren. Geg. Belohn. abzugeben bei **Traxdorf**, Leipzigerstr. 63.

Goldener Ring
(gelber Stein) verloren. Geg. Belohn. abzug. Germaistr. 3, III l.

Verloren ein hellblaues gesticktes **Täschchen** mit Inhalt auf b. Steinweg. Gegen Belohnung abzugeben bei **Albrecht**, Alter Markt 3.

Eine braune Biberboa
in der Steinstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Grasemeg 7, Papierhandlung.

Damenuhr (geg. M. G.) Friedrichstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Harz 36, H. II.

Schlüssel verl. 5. Wörmlitzerstr. Bitte g. Bel. abzug. Trödel 12. pt.

Junge Bulldogge
entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Merseburgerstr. 16.

Schwarzer **Terrier** (kr. Abz. u. Stutzohren) entlaufen. Wiederbring. erh. Belohn. Wuchererstr. 56, III.

Glatthaar. schw. **Hündin** (Dobermann-Pinscher) entl. Steg 12.

Schwarzer Hund
mit weißer Brust entlaufen. Abzug. Kl. Ulrichstr. 25, Café Nova.

Gefunden

Großer **Dachshund** zugelaufen. Gegen Kosten abzuholen bei **Junghans**, Neideburgerstr. 6, III.

Dogge zugelaufen. Abzuholen Nietleben, Halleschstr. 1.

Diverse

Impfe
wochentags 2—4 Uhr.
Dr. Lehmann,
Marktplatz 17, II.

Privatdozent
Dr. Siefert
verreist bis 23. September.
Vertreter: Herr Dr. Höniger.

Impfe
Mittwochs u. Sonnabends 2—3 Uhr.
Dr. Fr. Fischer,
Friedrichstrasse 14.

Ausschneiden! Aufbewahren!
Kluge Frauen!
kaufen keine wertlosen Artikel, sondern
befolgen meinen Rat
und verlangen mein weltberühmtes, reich illustriertes, **hygienisches Frauenbuch** gegen 40 Pfg. in Briefm. (geschl. u. portofrei).
Tausende von Dankschreiben.
Auch Sie werden mir dankbar sein! Habe gold. Medaille. Viele Patente. Langjährige Erfahrung, und daher unentbehrlich für jede Frau.
Witwe Elies. Schmidt,
Hebamme a. D.,
Berlin SW., Ritterstr. 49. 2.

Frauenkrankheiten
behandele nach den Grundsätzen der physikalisch-diätetischen Heilmethode, in geeigneten Fällen **Thure-Brand-Massage.** Langjährige Erfahrung. Gute Erfolge.
Frau Luise Albrecht,
Schülerin Dr. Thure-Brand-Massage.
Naturheilbad
Friedenstraße 28.
Tel. 2698. Sprechst. vorm. 9—10, nachm. 2—3.

Birnen!
Wer gute Sorten aus erster Hand billig kaufen will, bemühe sich nach der **Plantage des Waisenhauses.**
Wilhelm Schotte, Pächter.

„Kredithaus Merkur",

Gr. Steinstr. 81, I. Etage,

bietet Ihnen die grössten Vorteile beim Einkauf von Möbeln, sowohl zur Neueinrichtung Ihrer Wohnung, wie zur Ergänzung einzelner Gegenstände.

Lieferung franko. — Kredit auch nach auswärts.

Bei 10 Mk. Anzahlung liefere:	Bei 15 Mk. Anzahlung liefere:	Bei 20 Mk. Anzahlung liefere:	Bei 30 Mk. Anzahlung liefere:
1 Bettstelle	1 Bettstelle	2 Bettstellen	2 Bettstellen
1 Matratze	1 Matratze	2 Matratzen	2 Matratzen
1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank
1 Waschtisch	1 Waschtisch	1 Kommode	1 Vertikow
1 Spiegel	1 Spiegel	1 Sofa, 1 Tisch	1 Sofa, 1 Sofatisch
2 Stühle	1 Tisch	1 Spiegel	1 Spiegel m. Kons.
	2 Stühle	4 Stühle	1 Waschtisch
	1 Küchenschrank	1 Küchenschrank	1 Küchenschrank
	1 Küchentisch	1 Küchentisch	1 Küchentisch
	1 Küchenstuhl	2 Küchenstühle	1 Küchenrahmen
			2 Küchenstühle

Einzelne **Möbel** von Mk. 2,— Anzahlung an.

In Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion
sind unsere Läger bedeutend vergrössert. Wir offerieren:

1 Anzug 18 M., Anz. 4,—		1 Dam.-Jackett 12 M. Anz. 2	
1 „ 25 „ „ 5,—		1 Kostüm 25 „ „ 5	
1 „ 33 „ „ 6,—		1 Kostüm-Rock 9 „ „ 2	
1 „ 42 „ „ 7,—		1 Bluse 7 „ „1,50	

Bei eintretendem Bedarf versäumen Sie es daher nicht, sich von der Reellität und Kulanz des

„Kredithaus Merkur"

zu überzeugen. — Die Höhe der Ratenzahlungen kann jeder Käufer beim Kauf selbst bestimmen.

Besichtigung unseres Lagers ohne Kaufzwang gestattet.

Unseren werten Kunden sichern strengste Verschwiegenheit zu. Erkundigungen oder gar Mitteilungen an den Hauswirt finden **unter keinen Umständen statt.**

Die vereinbarten Ratenzahlungen werden in unserem Kontor entrichtet und nur auf **besonderen** Wunsch durch Angestellte abgeholt.

„Kredithaus Merkur",
Gr. Steinstr. 81, I. Etage. Gr. Steinstr. 81, I. Etage.

Die beste hygienischen Bedarfsartikel. Katal. grat. u. fr. **R. Plagens,** Versand, Magdeburg 11.

Beyer's Maschinen-Strickerei,
älteste am Platze,
Gr. Märkerstr. 21,
empfiehlt **Strumpflängen zum Selbstanstricken, Strümpfe, Socken anstricken, Garne** aus den renommiertesten Fabriken.

Kluge Frauen
verlangen meine **praktische Neuheit für Frauenleiden** sowie (sich. Schutz) u. **Damenbinden.** Frau **Mick,** Breitestr. 28a.

Strickmaschinen
zu Fabrikpreisen m. Garantie, auch Teilz. Lehre gratis.
Vertreter **H. Burghardt,** Strickerei, Gr. Brauhausstr. 1. II.

Speisekartoffeln
gelbe Ware, sofort lieferbar in Ladungen, sowie unsortierte **Futter-Kartoffeln** offeriert billigst
O. Ritter. Telephon 2799.

Maschinen-Strickerei
Laurentiusstraße 7.
Den 2. Schnitt mehrerer in Stopauer sowie Collenbeyer Flur belegener
Wiesen
stellt zur Verpachtung Rittergut **Skopau** b. Merseburg.

Theater-Malerei, Reinecke, Hannover.

Kaisersalbe,
das beste Mittel b. frischen u. veralteten Wunden, Geschwüren, Beinschäden etc., empfiehlt **Kaiserapotheke, Glauchaerstr. 1.**

Farbige Kartonbogen
zum **Aufkleben von Bildern** empf. **B. Sapper,** Fleischerstr. 41. pt.

Elegante Herren-Anzüge
nach Maß f. **50 Mk.**
Wilhelm Hackel, Steinweg 30.

Elektrisch. Gasheizung.
Bettfedern-Reinig.-Anstalt
Burkhardt,
Tel. Nr. 1760. — 5% Rab.-Sp.-Ver.
befindet sich **nach wie vor nur**
Gr. Märkerstr. 17
u. werden Aufträge **nur allein hier** angenommen.
Bettfedern. Inlettstoffe.

Frauen erhalten **Rat u. Hilfe** in **allen** Angelegenheiten. (Viele Dankschreib.) Nur **Ehelente** erhalten Prosp. **„Hygiene",** Dresden-Köpschenbroda.

„Persia"-Zigaretten, die berühmtesten der Zeit! Niederlage bei **Carl Jung,** Gr. Klausstraße 37, der zu Original-Fabrikpreisen lt. Vereinbarung verkaufen muß. Zigarettenfabrik **„Persia",** Dresden.

Klavierstimmen!!!
Bestellung. erbittet rechtzeitig A. Ahlfeld, 5. Bereinsstr. 2.

Flüssige Crême-Farbe
z. Färben von Gardinen, **Spitzen** rc., färbt licht- u. luftecht, dabei i. schöner gleichmäßig. Farbe. Allein zu haben in Fl. zu 20 u. 40 ℔ bei **F. A. Patz,** Gr. Märkt-Straße 6.

Familien-Nachrichten

Gestern abend 11 Uhr entschlief sanft und unerwartet nach kurzen schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der Tischlermeister
Ch. Gerlach.
Mit der Bitte um stille Teilnahme dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Wwe. J. Gerlach geb. **Schleicher** nebst Kindern.
Halle a/S., den 7. Sept. 1907.

Nachruf.
Am 6. September verschied unser wertes Mitglied, der **Dreher**
Wilhelm Sturm
im Alter von 28 Jahren.
Ein ehrendes Andenken bewahrt ihm
Die Giebichensteiner Liedertafel.
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 3 Uhr statt. Die Mitglieder wollen sich ½2 Uhr in der „Saalschloß-Brauerei" versammeln.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres teuren **Entschlafenen,** sagen wir allen lieben Verwandten und Bekannten für die innige Teilnahme, sowie für die schönen Blumenspenden unseren tiefgefühltesten Dank. Besonders herzlichen Dank Herrn Oberdiakonus Richter für seine trostreichen Worte am Grabe. Möge der Herr allen ein reicher Vergelter sein.
Die tieftrauernden **Hinterbliebenen:**
Ww. Augusto Pallas geb. **Rumpf.**
Familien **Dauer** und **Mey.**
Halle a/S., den 6. Sept. 1907.

Nachruf!
Am 4. ds. Mts. verstarb infolge eines Unfalles der
Maschinist **Friedrich Föhre.**
Derselbe war in unserem Hause seit 17 Jahren ununterbrochen tätig. Durch seine außerordentliche Pflichttreue und ehrbaren Charakter erwarb er sich unsere vollste Sympathie, und wir verlieren in dem im besten Mannesalter Dahingeschiedenen einen unserer zuverlässigsten Angestellten. Wir werden seiner in Ehren stets gedenken; Gott lasse ihm die Erde leicht sein.
Er ruhe in Frieden.
Halle a. S., den 7. September 1907.
Grand Hotel Berges, vorm. Bode.
Heinrich Berges senior u. Söhne.

Nachruf.
Heute nacht starb plötzlich nach kurzem schweren Krankenlager im vollendeten 46. Lebensjahre der Former
Heinrich Eitz.
Wir verlieren in demselben einen treuen Mitarbeiter, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.
Halle a. S., den 7. September 1907.
M. Seydewitz & Co.

Freitag den 6. September, nachmittags 2½ Uhr entschlief sanft nach langen schweren Leiden unser hoffnungsvoller einziger Sohn
Friedrich Meyer
im kaum vollendeten 17. Lebensjahre.
Dies zeigt tiefbetrübt an mit der Bitte um stilles Beileid
Wiegemeister Fr. Meyer und Frau.
Halle a. S., Viktoriastr. 29, den 7. September 1907.
Die Beerdigung findet Montag den 9. September, nachmittag 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofs aus statt.

Blutreinigend
wirkt **Laarmann's Teutoburger Waldtee.** Seit Jahren bewährter und empf. **Familientee,** ein magenstärkendes Genussmittel. Vielf. Anerk. Durch schlechtes Blut entstehen: **Rheuma, Gicht, Ausschlag, unreiner Teint, Röteln, Pickeln, Hämorrhoiden, Verstopfung, Magenbeschwerden, Fettleibigkeit, Flechten** etc. Pakete **a 50 Pf.** und **1 Mark.** All. Herst.: **Gustav Laarmann, Berlin S. 59.** Gewonnen aus: veronila officinalis.
General-Vertrieb für Halle a. S., Naumburg, Delitzsch u. Bitterfeld: **M. Waltegott Nachfl.,** Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 30. Ferner noch zu haben in Halle: **Reilsburg-Drogerie, Dom-Drogerie, Kaiser-Drogerie, Paul Fritsche, M. Rädler, Ernst Fischer, Otto Kramer, Friedrich Riedel, Arno Rasch, Engel-Drogerie, Steintor-Drogerie, Herm. Stitz Nachf., Max Ott, F. A. H. Fritze, Oskar Ballin jr., A. Steinbach, Ernst Jentzsch, Franz Baumgärtel, Friedrich-Drogerie, P. Moeckel, Arthur Frömort, Central-Drogerie, Fritz Poppe,** in Teutschenthal **W. Eder,** in Querfurt **F. Böning,** in Ammendorf **C. Hammor,** Drogerie.

Fahrräder billiger!
Ohne Gum. schon für **40** M. bessere mit Gummi 55, 61, 73, 82, 95, 115 Mk. Laufdecken Mk. 2,90 bessere 3,75 4,50 8,25 Schläuche 2,30 2,75 3,60 Nähmasch. **29** M. 5jähr. Garant. bessere 36, 47, 62 Mk.
Liste und Musterbogen gratis.
Scholz, Fahrradw. Steinau a. O. 87/89.

Virisanol
Wirksamstes Kräftigungs-Mittel bei allgemeiner Nerven- und vorzeitiger Männerschwäche von Universitätsprof. u. Arzt ärztl. empf. Flakons à 5 u. 10 M. Neue Virisanol-Broschüre gratis. in Apotheken erhältlich.
Chem. Fabrik H. Unger, Berlin NW. 7.
In **Halle a. S.:**
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.
Bahnhofs-Apoth., Delitzscherstr. 3.

Sohlleder-Ausschnitt
empfiehlt billigst
Lederhandlung Clearinsstr. 5.

Möbelfuhren jed. Art bes. bill. **Alb. Lange,** Mühlweg 20.

Wix und wax und **Kavalier**
Beinwichse
Bestes Putzmittel

Klavierfuhren jed. Art besorgt billig **Alb. Ackermann,** Mühlberg 10. II.

Hygienische Bedarfsartikel,
1000 e Anerk.
V. Prof. u. Aerzt empf. billigst.
Apth. S. Schweitzer's Fabrik hyg. Präep. Berlin O., Holzmarktstr. 69/70. Ob. verlang.

Sofa aufpolstern von **5 Mk.** an, **Matratze** „ von **3 Mk.** an. **E. Dippold,** Bergstr. 4, Hof I.

Welcher Tischlermeister
liefert **Möbel auf Teilzahlung** und polstert **Matratzen** mit auf? Off. unt. T. 4277 an die Exped. d. Bl.

Räum- u. Kohlenfuhren
werden angenommen.
P. Rothe, Gichendorffstr. 33.

Wäsche-Ausbessern u. Stricken
wird gut und billig bes. **Luckengasse 5.** II. rechts.

Kuchenäpfel,
Pflaumen u. Birnen
empf. **Gärtnerei Heise,** Weinberg 1.
Lieferung frei Haus. Fernspr. 1846.

5 D.
13. 9. 6½. G. B. Brm.

Malerarbeiten, Tapezieren.
Streichen v. Küchenmöbeln saub. u. billig. **Linke,** Gr. Ulrichstr. 63 II.

2 anst. junge **Mädchen** w. mit gutsit. ja. Herren in Ansichtskartenaustausch zu treten. Offerten unter N. 2616 an die Exped. d. Bl.

Romane leihweise Böldergerweg 7.

Jagd-Verpachtung.
Die ca. 3960 Morgen umfassende Jagd unterzeichneter Gemeinden, die in **zwei Reviere** eingeteilt ist (das 1. Revier umfaßt 2365 Morgen, das 2. 1600 Morgen), soll auf 6 Jahre und zwar vom 1. Februar 1908 bis dahin 1914
Sonnabend d. 21. Sept. 1907, nachm. 3 Uhr
im **Heinicke'schen Gasthofe zu Löberitz** unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Das 1. Revier ist in 10 Minuten von der Dessau-Radegaster Bahn zu erreichen und bietet Gelegenheit zur Sommerjagd auf Wild und Enten.
Löberitz, b. 5. Septbr. 1907.
Die Gemeindevorstände von Löberitz, Grötz u. Rodigkau.

Pferde-Auktion.
Sonnabend, b. 14. d. M., vormittags 9 Uhr sollen im Rittergutsgehöft hierselbst 4 überzählige Arbeitspferde gegen Barzahlung öffentlich meistbietend verkauft werden.
Rittergut Dölnitz (Saalkreis).

Schluss 30. Septbr.
Zu jedem annehmbaren Preis
Tapeten, Wachstuche, Linoleum,
Stückware, Roster, Läufer.
Rathausstr. 15.

Theoret. u. praktische Ausbildung zum
Chauffeur.
Programm kostenfrei. Unent geltl. Nachweis v. tüchtigen Chauffeuren. Technikum Aitenburg, Sachsen-Altenburg.

Hyazinthen,
Tulpen, Croeus, Narzissen, Ranunkeln, Schneeglöckchen, Calla, Blanstern usw.
sind in **großen** Mengen eingetroffen.
Erfurter Samenhandlung Wilhelm Greil,
— Markt 7. —

Prima Salon-Briketts,
Nußpreßsteine, Nuß zu jeden Preisen bei **G. Winkler,** vorm. **Germann Nachf., Ende Königstraße am Bahnsteig.**

Kluge Frau
ist nur jene, welche das für jede Familie wichtigste hygienische Buch „Die Frau" von **Frau Anna Hein,** fr. Oberhebeamme a. d. geburtshilfl. Klinik d. Kgl. Charité zu Berlin, gegen 50 Pf. in Briefm. bestellt von **Frau Anna Hein, Berlin S.** 47 Oranienstrasse 65.

Kuchenhustensaft,
seit Jahren vorzüglich bewährtes Hausmittel.
Fl. 0,80 u. 1,50 M. allein echt **Kaiser-Apotheke, Glauchaerstr. 1.**

Räumfuhren besorgt billig **H. Lippold,** Inh. **Herm. Pottel,** Rannischestr. 15.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070908026/fragment/page=0004